



**Gemeindebrief  
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Weidenau**



Winter 2017/2018

Dezember • Januar • Februar

*Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offb 21,6*

## *Andacht zur Jahreslosung 2018*

Unbeschreiblich war der Moment! Unvergesslich vor allem! Nach einer langen Wanderung um den Berg Athos klebte uns das Hemd am Leib und die Zunge am Gaumen. Der Rucksack lastete immer schwerer, die Wanderstiefel erhitzen die Füße immer mehr. Verschwitzt und erschöpft – und der steinige Weg nahm einfach kein Ende. An einer Wegbiegung jedoch plätscherte es verlockend. Die Mönche auf Athos hatten dort eine Quelle in Stein eingefasst. Unaufhörlich und zur freien Verfügung sprudelte hier das Schmelzwasser von der verschneiten Bergspitze. Wie kostbar Wasser ist, versteht man in solchen Momenten erst richtig. Nicht beiläufig aus dem Kran gezapft, nicht mal eben fürs Abduschen nach dem Sport, sondern wirklich zum Durstlöschchen – das prägt sich einem ganz tief ein. Wasser ist Leben! Skandalös, dass es für etliche Menschen auf der Welt

schwer oder gar nicht zu zugänglich ist. Nur drei Prozent des gesamten Wassers auf dem Globus ist überhaupt zum Trinken geeignet. Und dieses knappe Gut ist immer ungerechter verteilt. Dabei könnte niemand auf Wasser verzichten. Drei bis fünf Tage ohne Wasser wirken lebensgefährlich.

So wie unser Körper das Wasser, so braucht unser Leben den Glauben. So sagt es Gottes Wort mit der Jahreslosung für 2018. Für den Lebensdurst: dass wir ehrlich geliebt werden wollen, dass wir bedeutsam fürs Ganze sein können, dass wir nicht vergeblich vor uns hin rackern, sondern im Sinnvollen gründen. Dass wir glücklich sein dürfen und gute Spuren bei Menschen hinterlassen. Dass unsere Angst vor dem Übermächtigen kleiner wird. Nicht alles ist geeignet, solchen Durst nach Leben zu lö-





schen. Erst im Glauben schöpfen wir aus dieser einzigartigen Quelle. Jesus Christus ist dieser Brunnen selbst. Wie lebenswichtiges Wasser will sein Geist in unserer Mitte sprudeln. Kräftigend und erfrischend, unaufhörlich und gratis wirkt sein Wort in unserem Leben. Selbst steinige Wege und trockene Wüsten, die wir durchwandern müssen, sind mit diesem „Wasser“ zu bestehen. Leer bei ihm ankommen und dann gestärkt weitergehen können – in diesem ständigen Rhythmus bewegt sich unser geistliches Leben, das sich in Christus gründet. So wünsche ich Ihnen ein gutes neues Jahr, in dem Sie immer genau dann seine Quelle finden, wenn Sie sie dringend brauchen.

**Herzlich begrüßt Sie Ihr  
PETER-THOMAS STUBERG**



---

## *In eigener Sache*

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken, die mit Berichten und Fotos zum Gelingen unseres Gemeindebriefes beigetragen haben. Besonders danken wir unseren fleißigen Gemeindebrief-Verteilern, Spendern, Anzeigenkunden, unserem Grafiker Fabian Klein und der Druckerei „wirmachendruck.de“.

*Sag deiner Seele,  
sie soll ihr schönsten Kleid tragen heute Abend.  
Sag ihr, es ist soweit:  
Die Sterne haben ihren Segen gegeben.  
Was nun geschieht, führt näher ans Licht.*

*Hans Kruppa*

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge 2018 ein helles, erfülltes Jahr voller Freude, Geborgenheit und Glück werden.

Titelfoto: Hildeburg Siebert

---

## *Diamantene / Eiserne Konfirmation in der Haardter Kirche*



**Diamantene  
Konfirmanden**  
(8. Oktober 2017)



**Eiserne  
Konfirmanden**  
(8. Oktober 2017)

# Seniorenfeier am 4. Oktober

Unsere Seniorenfeier im Hermann-Reuter-Haus war mal wieder sehr schön. Dieses Jahr trat Daub's Melanie mit einem kabarettistischen Programm auf. Schön, dass so viele Senioren gekommen sind, um sich wieder zu sehen und einen entspannten Nachmittag zu erleben. Gottes Wort hat uns begleitet und am Ende gab es ein Röschen zum Abschied. Wir sehen uns. Bis demnächst!



*Uns bewegen Bücher*

[www.mankelmuth.com](http://www.mankelmuth.com)

W I R B E W E G E N M E N S C H E N



**Mehr  
Lebensqualität!**

Hindernisse  
überwinden

*... ganz in  
Ihrer Nähe*

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Plattformlifte
- Treppenlifte
- Wartung

**Heinzerling**   
Aufzüge

An den Weiden 27 · 57078 Siegen  
Tel. 0271 405 74-0 · [www.heinzerling-aufzuege.de](http://www.heinzerling-aufzuege.de)

**Ausführung sämtlicher  
Dachdeckerarbeiten**

**schürmann**

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
Dachdeckermeister



A. + G. Schürmann GmbH  
Weidenauer Straße 127  
57076 Siegen  
Telefon (0271) 7 22 05  
Telefax (0271) 7 24 28

## *Vom Zauber der Begegnung – Wo Paradies auf Wirklichkeit trifft*



Unter diesem Motto stand unser diesjähriger Partnerschaftsgottesdienst, der vom Tansania-Ausschuss der Gemeinde mit Pfarrer Martin Hellweg am 3. September in der Christuskirche gefeiert wurde. Dazu die Schlusssätze aus der Predigt:

**“Bado kidogo! Nur noch ein kleines Weilchen ...!**

Am Ende (...) ist es wahrlich nicht die Zeit, einander das Paradies zu versprechen, schon gar nicht unter Partnerinnen und Partnern. Kolonialismus ist passé, willkommen in der Wirklichkeit! Ehrlich hören und sehen, wo unsere Partnerschaft momentan steht, wo sie steckt oder feststeckt, wo sie gefordert und gefördert, wo sie aufgeweckt, erinnert werden muss an die Hoffnung, die uns gemeinsam ist:

**Mfurahini, Haleluya – Er ist erstanden, Halleluja!**

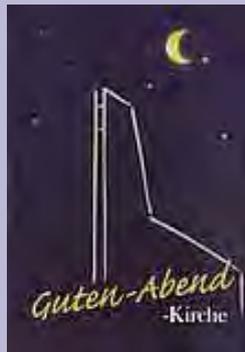
Und endlich dies erfahren, den Zauber der Begegnung spüren, den guten Projekten dort beim Wachsen zuzuschauen und selbst mit anzupacken: dies geschenkt bekommen, in tätiger Hilfe, im Voneinander-Lernen, im Füreinander-Beten, im gemeinsamen Leben, so wie unser Gott es für uns alle gewollt hat: Dort trifft Sein Paradies auf unsere Wirklichkeit und macht sie wirklich paradiesisch.

**Mfurahini, Haleluya – Er ist erstanden, Halleluja! Amen.”**

## *Guten-Abend-Kirche*

Das Team der Guten-Abend- Kirche lädt Sie wieder herzlich ein, sonntags um 18 Uhr in die Christuskirche zur Guten-Abend- Kirche. Hier die Termine und Themen:

<b>10.12. 2017</b>	<b>Kind Gottes</b>
<b>14.01. 2018</b>	<b>Und noch'n Jahr</b>
<b>11.02. 2018</b>	<b>Glück gehabt</b>
<b>11.03. 2018</b>	<b>..., der wusste das nicht,...</b>



# Kirchenchor unterwegs



Ein Samstagmorgen im September. Es ist 6.50 Uhr, Bushaltestelle Schlehdornweg an der Christuskirche: 24 Chormitglieder, Angehörige und Gäste warten im strömenden Regen auf den Bus, der sie zu einer Tagesfahrt abholen soll. Mit einiger Verspätung können wir dann zu unserem ersten Ziel starten. Durch den regentriefenden Westerwald geht es zuerst nach Brohl am Rhein, wo es tatsächlich nicht mehr regnet. Wir steigen hier in den „Vulkan-Express“ um und fast pünktlich um 9.30 Uhr setzt sich der Zug der Schmalspurbahn, gezogen von zwei historischen Dieselloks, in Bewegung. Mit dem Wahnsinnstempo von 20 km/h geht es auf die etwa 18 Kilometer lange Strecke durch die Ost-Eifel bis Engeln, wobei der Zug in den 90 Minuten Fahrzeit 400 Höhenmeter zu überwinden hat. Mal geht es durch felsige „Schluchten“, mal guckt man von oben den Leuten aufs Dach! An der Endstation in Engeln erwartet uns schon unser Bus; in engen Serpentinien geht es die 400 Höhenmeter wieder hinunter ins Ahrtal nach Walporzheim, wo das Mittagessen für uns bestellt ist.

Ahrweiler kann am Nachmittag jede und jeder auf eigene Faust erkunden, ausgestattet mit einem Stadtplan und Erläuterungen zu den Sehenswürdigkeiten. Wer diesem Rundgang folgt, stellt schnell fest, was für ein wunderschönes Städtchen Ahrweiler ist. Und wer dazu keine Lust hat, kann an dem bunten Treiben anlässlich des an diesem Wochenende stattfindenden Weinfestes bei meist blauem Himmel teilnehmen. Nach drei Stunden „Freizeit“ finden sich alle wieder am Bus ein – und kurz vor der Abfahrt gibt es eine kräftige Dusche von oben. Wer da keinen Schirm mitgenommen hatte....

Was aber noch nicht verraten wurde: auf der Heimfahrt ist noch ein Zwischenstopp eingeplant. So nimmt der Bus nicht die Abfahrt nach Siegen, es geht noch weiter nach Wilnsdorf zur dortigen Autobahnkirche, die viele von uns bisher nur vom Hörensagen kennen. Hier an diesem besonderen Ort der Ruhe mit so einmaliger Atmosphäre singen wir einige mehrstimmige Lieder und beschließen mit Dankgebet und Segen diesen wunderschönen Tag – der am Morgen um 6.50 Uhr so gar nicht verheißungsvoll begonnen hatte.

**HILDEBURG SIEBERT**





## Poetischer Schöpfungsgottesdienst

Zum Erntedankfest gab es in diesem Jahr einen poetischen Schöpfungsgottesdienst in der Haardter Kirche. Die Kirche war wunderschön geschmückt mit dem Erntewagen, den Früchten des Landes, Brot und Herbstblumen. Dieses Mal weitete sich aber der Blick auf das gesamte Leben der Schöpfung und die Rolle des Menschen in ihr. Auf den Weg geholfen hat uns die Künstlerin Gertrud Hanefeld. Mit einfühlsamen Texten nahm sie die Gemeinde hinein in das gefühlte Leben der Geschöpfe vor den Augen und Ohren des Schöpfers. Zum Beispiel las sie einen von ihr gedichteten Psalm – in Anlehnung an Psalm 139 – mit dem Titel „Lied des Wals“. In der Kirche ertönten dazu Walgesänge. Es war ein ergreifendes Erlebnis.

Pfarrer Eerenstein predigte zu Römer 8,19: „Das sehnliche Harren der Schöpfung wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden.“ Die Menschen und die sie umgebende Natur warten beide und gemeinsam auf Erlösung. Sie teilen

eine gemeinsame Hoffnung. Diese biblischen Gedanken klingen modern. Sie beleuchten eine oft zu kurz gekommene Seite des christlichen Glaubens: Im Einklang mit der Natur zu leben und mit ihr auf die hoffnungsvolle Zukunft Gottes zu gehen.

Während des ganzen Gottesdienstes lernte die Gemeinde ein Lied von Gertrud Hanefeld „Und so lange die Erde uns trägt“. Vielleicht wird es ja noch manches Mal ertönen.

**MARTIN EERENSTEIN**



**Gertrud Hanefeld** ist Autorin und Komponistin. Sie schreibt Gedichte, Lieder, Kanons, kleine geistliche Konzerte, Chorsätze und Violin-Impressionen.

ENTLASTUNG FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

**Betreuung  
von Menschen  
mit Demenz**



zu Hause - in der Gruppe

Tel. 0271 2358242 - [www.atempause-huettental.de](http://www.atempause-huettental.de)

 **Atempause**  
HÜTTENTAL



STARK ---- in der Beratung  
STARK ---- im Service

**ROLAND** Irene Hopf - Grifflig  
Gärtnerstraße 6  
57076 SIEGEN - Weidenau  
0271 / 73188  
**apotheke**

Elektroinstallation  
Elektroheizung  
Beleuchtungstechnik  
EDV-Vernetzung  
Installation  
Service  
Reparatur

 **ELEKTRO  
KASSEL** GmbH

Weidenauer Str. 125 · 57076 Siegen · Tel. 0271/7 23 30 o.  
72905 · Fax 0271/74395 · [Elektro-Kassel-GmbH@t-online.de](mailto:Elektro-Kassel-GmbH@t-online.de)

**WALTER  
SCHNEIDER**   
IHR AUTOHAUS. SEIT 1958

WEIL VERTRAUEN ZÄHLT.

HIER FINDEN SIE UNS

Siegen-Weidenau  
Siegen-Fludersbach  
Kreuztal-Ferndorf  
Audi Zentrum Siegen



ŠKODA



Nutzfahrzeuge



Audi



**MerBeratung.  
MerService.  
MerBrille.  
Merdas!**

 **optik  
merdas**

Siegen-Weidenau Netphen  
Weidenauer Str. 173 Neumarkt 12  
Telefon 0271 - 44022 Telefon 02738 - 1771  
[www.merdasoptik.de](http://www.merdasoptik.de) [info@merdasoptik.de](mailto:info@merdasoptik.de)

BRILLENFASSUNGEN - SONNENBRILLEN - KONTAKTLINSEN - PFLEGMITTEL - ACCESSOIRES



## Wie aus Danken Teilen wurde

Am Anfang war die Idee: ein Erntedankwochenende, bei dem aus Danken Teilen wird. Zwei Wochen zuvor war eingeladen worden in Abkündigungen, Kindergarten und Grundschule. In der Woche vorher hatte man Gemüse aller Art gesammelt. Am Samstag dann nach einer Einführung von Pfarrerin Antensteiner, wurde Gemüse geschnitten, Suppe gekocht und Brot gebacken. Es wurden Tischdecken mit Obst und Gemüse-motiven bedruckt und Geschichten aus Alltag und Bibel erzählt. Bei dieser gelungenen Aktion waren Jung und Alt beschäftigt, an die 50 Personen, die jüngste davon 5 Wochen, die älteste 83 Jahre.

Wie aus Danken und Teilen eine Gemeinschaft im Sinne Jesu entstehen kann, wurde dann am Sonntag im Gottesdienst noch deutlicher, nicht nur in der Predigt von Frau Antensteiner, sondern auch mit allen Sinnen erfahrbar im Verlauf des Got-

tesdienstes und beim gemeinsamen Essen. Danken und Teilen als zwei Seiten einer Medaille. Die bekannten Puppen Paul und Amelie erzählten von ihrer Trauer über Familien bei einem Feuerwehrtag, die kein Geld für Lebensmittel und Spielzeug hatten. Und Paul und Amelie fragten sich: Was könnten wir abgeben von Taschengeld und Spielzeug? Frau Otto erzählte mit viel Schwung die biblische Geschichte von Josef, der seinen Besitz verkaufte und den Erlös der jungen christlichen Gemeinde in Jerusalem spendete, eine Geschichte, bei der aus Danken Teilen wurde.

Und mittendrin die Taufe der kleinen Lisa Marie, 4 Jahre alt. Für ihre Familie war es nicht nur Feier der Familie oder Service der Kirche, sondern auch ein Fest der Gemeinde, das die Tauffamilie am Samstag und Sonntag umfassend unterstützte. Etliche ihrer Nachbarn waren auch gekommen. Sie kämen gern



zu unseren Gottesdiensten, meinten sie. Frau Antensteiner betonte im Nachgespräch: „Ich weiß, dass manche Gemeindeglieder Taufen als Störung des Gottesdienstes empfinden, mir hingegen ist es wichtig neue Gemeindeglieder willkommen zu heißen. Und Taufen älterer Kinder im Kindergarten- oder Grundschulalter passen meines Erachtens hervorragend in einen Familiengottesdienst.“ Die Tauffamilie hatte nach eigenem Bekunden noch nie eine so stressfreie Taufe erlebt. Das Gleiche gilt für den ganzen Gottesdienst. Erstaunlich, aber kein Wunder, kamen doch Kinder und Erwachsene zwischendurch immer wieder in Bewegung, sei es durch Musik und Lieder, durch lebendige Erzählungen und Anspiel oder durch gemeinsames Teilen von Brot und Wein(trauben).

Jugendliche haben gemeinsam mit Pfarrer Hellweg das Erlebte in Dankgebeten ausgedrückt und in Fürbitten die Notlagen in

dieser Welt vor Gott gebracht. Dank für Miteinander-Lachen, feiern, Zuhören-Können und für neue Hoffnung. Bitte um Segen für unseren Umgang miteinander und mit den Gütern dieser Welt, um Barmherzigkeit und Gerechtigkeit, um Schutz der Schöpfung und Bewahrung des Friedens in dieser Welt. Beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus Dautenbach wurde die Suppe nicht nur unter den ca. 70 Besuchern geteilt, sondern als Suppe „to go“ noch mit Menschen, die an diesem Gottesdienst nicht teilnehmen konnten.

Die Gemeinde kann sich darauf freuen, dass weitere besondere Gottesdienste im Laufe des Jahres besonders gefeiert werden.

**REINHARD HÄUßLER**

# *Dankeschön des Frauenabendkreises an das Fliedner-Heim*



Am 5. September haben die Bewohner und Bewohnerinnen des Fliedner-Heimes einen besonders schönen Nachmittag erlebt. Als Dankeschön an das Fliedner-Heim hat der Frauenabendkreis der Kirchengemeinde alle Bewohner zu einem Kaffeetrinken eingeladen. Dafür haben die Frauen des Abendkreises wunderbare Kuchen gebacken. Die Tische haben sich unter dem vielfältigen und reichhaltigen Angebot im wahrsten Sinn des Wortes „gebogen“.

Nach der Begrüßung durch die Einrichtungsleitung Frau Braukmann hielt Pfr. Hellweg eine kurze Andacht. Frau Rauschenbach bedankte sich nochmals beim Fliedner-Heim und überreichte dem neu gegründeten Förderverein eine Spende. Anschließend eröffnete sie das Kuchenbuffet. Für Bewohner,

Angehörige, Ehrenamtliche und Mitarbeiter war an diesem Nachmittag ausreichend gesorgt.

Seit nunmehr zehn Jahren stellt das Fliedner-Heim dem Frauenabendkreis für seine Treffen den großen Saal zur Verfügung. Vor dieser Zeit hat sich der Abendkreis im Calvin-Haus getroffen. Mit dem Abriss wurde der Abendkreis „heimatlos“. Diese Lücke hat damals das Fliedner-Heim gern ausgefüllt. Alle 14 Tage finden nun dienstags abends die Treffen statt. In den vielen Jahren hat sich ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl entwickelt. Viele Frauen aus dem Kreis engagieren sich ehrenamtlich als sog. „Schiebedamen“ im Fliedner-Heim. Sie helfen bei Gottesdiensten, Festen und anderen Veranstaltungen, so dass der Transfer der Bewohner reibungslos klappt. Auch bei anderen Gelegenheiten haben sich die Frauen tatkräftig eingebracht, sei es beim 20-, 25- oder 30-jährigen Jubiläum.

Das Fliedner-Heim wünscht den Frauen des Abendkreises für die Zukunft Gottes Segen und freut sich auf viele weitere Begegnungen.

**MARIANNE BRAUKMANN**

## *Ehrenamt in Fliedner-Heim*

Seit vielen Jahren engagieren sich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in vielfältiger Form im Fliedner-Heim. Das geschieht im Rahmen von Besuchen, im monatlichen Kaffeestübchen, beim Vorlesen oder beim Begleiten von Spaziergängen. Einen wichtigen Dienst übernehmen die sog. „Schiebedamen“. Sie unterstützen die hauptamtlichen Mitarbeiter beim

Transfer der Bewohner zu Veranstaltungen. Das geschieht in besonderer Weise am Wochenende, wenn Gottesdienste, Feste oder Hausmusiken stattfinden. Wenn Sie sich solch ein Engagement vorstellen können, wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung, *Frau Marianne Braukmann*, Tel. 0271 / 4884 -101. Wir freuen uns auf Sie.

## Fliedner-Heim freut sich über Förderverein

Den Lebensalltag von Senioren mit Veranstaltungen und Freizeitangeboten bereichern, die Kompetenzen von Ehrenamtlichen, Angehörigen sowie Pflegekräften erweitern, die Einrichtung als Lebensort verschönern: Das sind Ziele, die sich der neu gegründete Förderverein Fliedner-Heim Siegen gesetzt hat.

Einrichtungsleiterin Marianne Braukmann übernimmt im Verein das Amt der Geschäftsführerin und ist somit künftig das Bindeglied zwischen den Interessen der Einrichtung und des Fördervereins. „Es ist berührend zu sehen, wie viele Menschen sich in besonderer Weise mit dem Fliedner-Heim verbunden fühlen. So wollen wir mit dem Förderverein in Zusammenarbeit mit vielen anderen engagierten ehrenamtlichen Mitarbeitern schöne Projekte, die den Bewohnern zugutekommen, verwirklichen.“

Vorsitzender des Vereins ist Peter Bach, 2. Vorsitzende ist Inge Ebner. Brigitte Spenner-Kryschan kümmert sich um die Finanzen. Beisitzer sind Annette Schuhmacher, Nine Frank, Rosi Bach, Brigitte Schäfer und Elmar Gränzdröffer.

Gemeinsam möchten sie sich dafür einsetzen, dass das Fliedner-Heim ein Ort bleibt, an dem sich Menschen wie zu Hause fühlen und in Geborgenheit ihren Lebensabend gestalten können. Bernd Spornhauer, Geschäftsführer der Diakonischen Altenhilfe Siegerland, betont: „In Schulen, Kindergärten ist es mittlerweile selbstverständlich geworden, dass es einen Förderverein gibt. Für Seniorenpflegeheime sollte das genauso selbstverständlich sein, um den Bewohnern Wertschätzung und Fürsorge entgegenzubringen.“

Für den 1. Vorsitzenden, Peter Bach, ist es wichtig, gemeinsam mit den bereits tätigen Ehrenamtlichen Akzente zu setzen und die Arbeit in der Einrichtung zu unterstützen.

Wer sich über den neuen Förderverein informieren oder Mitglied werden möchte, kann sich an Marianne Braukmann wenden:

Tel.: 0271 / 4884 – 101 oder

E-Mail: [marianne.braukmann@diakonie-sw.de](mailto:marianne.braukmann@diakonie-sw.de)



**UWE FIEBIG**  
Malermeister  
Betriebswirt des Handwerks  
Innungsfachbetrieb

Sodingenstr. 19  
57076 Siegen  
Tel.: 0271-7411246  
Fax: 0271-7411245  
e-mail: [fiebig-uwe@t-online.de](mailto:fiebig-uwe@t-online.de)



**Gärtneri Hartmann**

Seit über 75 Jahren - oder drei Generationen - steht unser Gärtnereibetrieb für Qualität, Zuverlässigkeit und Kreativität.

0271-75245 / 0160-4434202  
Friedenstraße 59, 57076 Siegen

Garten- und Landschaftsbau  
Gartengestaltung und -Pflege

Grabpflege und Grabanlage  
Dauergrabpflege  
auf allen Friedhöfen im ganzen Siegerland



**MALERFACHBETRIEB**  
**WSSOOSE**  
ACHIM + ADOLF SOOSE GbR

Malerarbeiten / innen und außen  
Fliesenarbeiten - Teppichböden - Laminat - Fertigparkett  
Planung und Ausführung von Innenumbau und -Ausbau  
Vollwärmeschutz, Energieberatung!

Tannenburstraße 16a,  
57078 Siegen-Geisweid  
Telefon: (0271) 8 95 67 und 8 91 71  
Telefax: (0271) 87 02 02

# Gottesdienste

	Haardter Kirche sonntags 9.30 Uhr	Christuskirche sonntags 11.00 Uhr* (Kigodi parallel)	Andere Gottesdienste und Veranstaltungen
<b>03.12.</b> 1. Advent	Pfr. Eerenstein anschl. Kreativbasar 10:30 – 16:00 im Hermann-Reuter-Haus	Pfrin. Antensteiner mit KiTas Dautenbach und Vogelsang	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 10 Uhr Fliederheim Pfr. i.R. Meyer mit Pos.Chor Dreis-Tiefenbach
9.12.	18:00 Ein Tor im Advent		
<b>10.12.</b> 2. Advent	Pfr. Eerenstein mit Abendmahl	Pfr. Eerenstein mit Posaunenchor	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 18 Uhr Christuskirche Guten-Abend-Kirche Pfr. Leng
<b>Sa 16.12.</b>	18 Uhr Orgelvesper mit Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>17.12.</b> 3. Advent	Pfrin. Antensteiner	Pfrin. Antensteiner	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus
<b>24.12.</b> 4. Advent/ Heiligabend	16 Uhr Familien-Gottesdienst Pfr. Eerenstein 18 Uhr Christvesper Pfr. Eerenstein	16 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel Pfrin. Antensteiner 18 Uhr Christvesper Pfr. Hellweg 23 Uhr Christmette Pfrin. Antensteiner und Pfr. Hellweg sowie Kirchenchor	10 Uhr Fliederheim Präd.Schäfer-Bottenberg
<b>25.12.</b> 1. Weihnachtstag		Pfr. Eerenstein	
<b>26.12.</b> 2. Weihnachtstag	Pfr. Eerenstein		
<b>31.12.</b> Altjahresabend	16 Uhr Pfr. Hellweg -	17.30 Uhr Pfr. Hellweg mit Abendmahl	
<b>01.01.</b> Neujahr		Pfr. Eerenstein	
<b>07.01.</b> 1. So. nach Epiphantias	N.N.	N.N.	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus

# Alle Jahre wieder...

**Herzliche Einladung** an alle, unsere Gottesdienste an und um Weihnachten zu besuchen. Bringen Sie gerne auch Ihre Gäste mit! Das zeigt uns, dass wir alle im Gottesdienst, von Gott eingeladen, bei und mit ihm zu Gast sind. Gottes Wort nimmt Gestalt an: Gott hat sein Zelt unter uns aufgeschlagen (Johannes 1,14). Das tut er auch in diesem Jahr und alle Jahre wieder. Und wem es am Nachmittag

an Heiligabend zu voll ist im Kirchenzelt, der geht eben früher oder später. Oder kommt wieder. Zum Beispiel zum (Fast-) Mitternachtsgottesdienst um 23 Uhr in die Christuskirche! Wie schön, dass bei uns der Advent im Advent liegt und Weihnachten nicht mit der Bescherung endet – tolle Auswahl also! Ich bin gespannt auf Sie und auf Euch!

**PFR. MARTIN HELLWEG**

	<b>Haardter Kirche sonntags 9.30 Uhr</b>	<b>Christuskirche sonntags 11.00 Uhr</b> <small>(Kigodi parallel)</small>	<b>Andere Gottesdienste und Veranstaltungen</b>
<b>Sa 13.01.</b>	18 Uhr Orgelvesper mit Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>14.01.</b> 2. Sonntag nach Epiphantias	Pfr. Hellweg mit Abendmahl	Pfr. Hellweg	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 10 Uhr Fliederheim Pfr. Eerenstein + Pos.Chor Setzen 18 Uhr Guten-Abend-Kirche Pfrin. Antensteiner
<b>Sa 20.01.</b>	19 Uhr Lichterfest mit Musikgruppe RadOst		
<b>21.01.</b> Letzter So. n. Epiphantias	Pfrin. Antensteiner	Pfrin. Antensteiner m. Abendmahl	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus
<b>28.01.</b> Septuagesimae	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus
<b>04.02.</b> Sexagesimae	Pfr. Hellweg	Pfr. Hellweg	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 10 Uhr Fliederheim N.N. + Chor Wegweiser Geisweid
<b>Sa 10.02.</b>	18 Uhr Orgelvesper mit Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>11.02.</b> Estomihi	Pfr. Klein mit Abendmahl	Pfr. Klein	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 18 Uhr Guten-Abend-Kirche Pfrin. Schwichow
<b>18.02.</b> Invokavit	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein mit Abendmahl	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus
<b>Sa 24.02.</b>	18 Uhr Passionsandacht		
<b>25.02.</b> Reminiscere	Pfr. Boes	Pfr. Boes	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus
<b>Sa 03.03.</b>	18 Uhr Passionsandacht		
<b>04.03.</b> Okuli	Pfr. Hellweg	Pfr. Hellweg	9:30 Uhr Kreiskrankenhaus 10 Uhr Fliederheim Pfr. Eerenstein + Bläserkreis Niederschelden

**Änderungen im Gottesdienstplan können sich ergeben.**  
Bitte informieren Sie sich auch über die Presse oder rufen Sie einfach an.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Interesse.

Den aktuellen Gottesdienstplan finden Sie auch unter  
**[www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)**



Diakonie  
in Südwestfalen

## DiakonieStation Weidenau

☎ 02 71 7 98 02

www.diakonie-sw.de

### Für Menschen mit Demenz

Unsere Mitarbeiter sind speziell geschult. So werden Sie als Angehörige spürbar entlastet. Auch finanziell: Die Pflegekassen übernehmen bei entsprechen dem med. Gutachten einen Teil der Kosten.

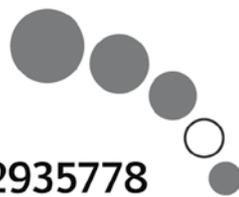
# REWE

**REWE Lamm oHG**, Hauptmarkt 1,  
57076 Siegen Weidenau, T.: 0271-4889236  
**Jeden Freitag Lieferservice.**

## Mobile Fußpflege

ärztl. gepr. Fußpflegerin

**Antje Fischer 0170 2935778**



*einfach  
Blume*

### Dunja Niesen-Kruska Floristenmeisterin

Schlosserstraße 10, 57076 Siegen  
Fon 0271-7412931, Fax 0271-7412945  
nie-kru@t-online.de

Gestecke	Sträuße
Festdekoration	Tischdekoration
Trauerfloristik	Hochzeitsfloristik
Gedenkfloristik	



*Bestattungen* **HEIDE** GBR

*Unser Familienunternehmen  
steht Ihnen seit 1950 bei  
Trauerfällen hilfreich  
und kompetent zur Seite.*



Weidenauer Straße 157  
57076 Siegen-Weidenau  
info@bestattungen-heide-siegen.de

☎ 0271 73634

## Hausaufgabenhilfe Zinsbach



**Helfen Sie Kindern aus Weidenau bei der  
täglichen Betreuung ihrer Hausaufgaben.**

**Spendenkonto:**  
Spendenkonto:  
Hausaufgabenhilfe Zinsbach  
IBAN: DE74 4605 0001 0042 0020 97

**Infos unter:**  
Hausaufgabenhilfe - Zur Zinsbach 44 - 57076 Siegen  
Tel. 0271/7700784 email: wmuench@gmx.de  
www.stadtteilkonferenz-weidenau.de

*seit  
27 Jahren  
erfolgreich!*



## Kreativ - Basar

Sonntag, 3. Dezember 2017  
von 10:30 - 16:00 Uhr



Ev. Kirche Weidenau  
(Hermann-Reuter-Haus)  
Ludwigstr. 4-6, Siegen-Weidenau

Gedrechselte Holzarbeiten	Bücher
Gemälde	Siegerland-Fotokalender (Foto Loos)
Produkte aus Weltladen	
Geschenkartikel	Glückwunschkarten
Handarbeiten	Filzarbeiten
Mittags-Imbiss	Kaffee und Gebäck

Infos: Ev. Kirchengemeinde Tel. 0271-72761 - info@ev-kirche-weidenau.de



## Ein Tor im Advent

Wie jedes Jahr feiern wir am Samstag, den 9.12. um 18:00 Uhr in der Haardter Kirche wieder „Ein Tor im Advent“, mit musikalischer Begleitung und anschließendem gemütlichen Beisammensein mit Glühwein und Plätzchen.



## Classic Brass

mit einem glanzvollen Advents- und Weihnachtsprogramm zu Gast in der

Christuskirche  
Freitag, 1. Dezember 2017, 19:30 Uhr  
»Fröhlich soll mein Herze springen«  
Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

*Total Emotional*  
**Jubiläumstour 2017/18**

Der berühmte  
**SCHWARZMEER KOSAKEN-CHOR**  
25 Jahre **PETER ORLOFF**

**Samstag, 02. Dezember 2017**  
Haardter Kirche - Siegen-Weidenau

Einlass: 18:30 Uhr  
Beginn: 19:30 Uhr

VVK: Konzertkasse Siegen, Oberpraben 39, Tel.: 0271-8840350  
Siegener Zeitung in Weidenau, Hauptmarkt 1, Tel.: 0271-420160  
Euro-Ticket-Store in Weidenau, Hauptmarkt 43, Tel.: 0271-7700261  
ADAC Gewerkschaften, Leimbachstr. 98B  
Ticket-Hotline Post: 0180 6950400

www.konzertkasse.de • Ticket-Hotline: 0180 6950400 • Konzertkasse Siegen (1800) • Siegener Zeitung (1800) • Euro-Ticket-Store (1800) • ADAC Gewerkschaften (1800) • Ticket-Hotline & Hand-Druck (1800) • und alle über: CTS & Passavia & Address-Informationen



## Konfi-Freizeit 2017

Gemeinschaft erleben - darum ging es beim Konfirmandenwochenende (15. - 17.09.2017). Die 20 Konfis, begleitet von Pfarrerin Antensteiner und vier jungen Mitarbeiter/Innen, verbrachten drei Tage in der Jugendbildungsstätte Wilgersdorf, um gemeinsam zu spielen, gemeinsam kreativ zu sein, zu singen, zu beten und unterwegs zu sein.

Im Zentrum stand das gemeinsame Essen, das mehr ist, als den Magen zu füllen. Es ging um die Fragen, was Essen für uns bedeutet, wie, wo und mit wem wir essen. Essen hat auch mit Gerechtigkeit zu tun - wie passt es zusammen, wenn die einen tonnenweise Lebensmittel wegwerfen, während die andern hungern? Dankbarer Umgang mit den Gaben und Rücksichtnahme aufeinander waren schon Anliegen des Apostels Paulus, wie eine Bibelarbeit über 1. Korinther 11 deutlich machte. Höhepunkt und Abschluss des Wochenendes war der Abendmahlsgottesdienst mit selbst gebackenen Brötchen und handbemalten Einzelkelchen.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit – mit Konfi-Camp in Otterndorf und neuem Konzept in Weidenau!

**PFR. MARTIN HELLWEG**



### Neue Konfis – das sind wir:

Lisa-Michelle Arndt  
Lea Julie Arnold  
Justine Behrendt  
Jannik Birkner  
Dominik Boger  
Tim Alexander Broermann  
Hannah Marie Dahl  
Lars Lorenz Daub  
Leon Diederichs  
Ole Dittmann  
Marlene Hartmann  
Michael Kail  
Lars Erik Karrasch  
Lina Kunze  
Jana Michel

Philip Münker  
Vanessa Ponomarev  
Elena Resler  
Franziska Rims  
David Schau  
Roman Seibel  
Isabel Sophie Seitz  
Tinka Stolz  
Florian Streif  
Lukas Wähler  
Daniel Walter  
John Pascal Viktor Wolter  
Sascha Wunder  
Justin Zeuner

## Geschichte in Weidenau

### Lesenswertes Buch über „de polidische Sidde va Wierenau“



Es ist geschafft! Wir, die 8 Autoren, Ulrich Althaus, Fritz Becker, Wolfgang Feldmann, Helmut Göbel, Erich Göbel, Gerhard Knepe, Lothar Kraemer und Günter Patt freuen uns, dass das bereits im vorigen Jahr angekündigte Buch über „de polidische Sidde va Wierenau“ im November

2017, rechtzeitig zum Weihnachtsfest, erscheinen wird. Der Verkaufspreis beträgt € 18,00. Bei dem gewählten Titel „de polidische Sidde va Wierenau“ handelt es sich nicht um eine real existierende Verwaltungsgrenze, sondern um eine frühere, örtliche Beschreibung der Bewohnerinnen und Bewohner für die östlichen Ortsteile von Weidenau. Wir sind sicher, dass uns mit Bildern, Berichten und persönlichen Erfahrungen ein lebendiges und buntes Buch gelungen ist, in dem das Leben auf dieser Seite von Weidenau, von Kriegsende bis heute, mit all seinen Veränderungen beleuchtet wird. Das Buch kann telefonisch über das Gemeindebüro, Telefon-Nr. 72761, und über die Autoren direkt vorbestellt werden.

Nach dem Erscheinen kann das Buch, außer bei den einzelnen Autoren, auch in der Roland-Apotheke (Gärtnerstraße) und dem Samenhaus Schneider (Auf den Hütten) gekauft werden. Wir freuen uns auf eine interessierte Leserschaft!

Für das Autorenteam:

**LOTHAR KRAEMER**

## Farben im Winter Acrylmalkurs mit Julia Kunze



Vom 18.01. bis 08.02.2018 findet jeweils donnerstags vormittags von 9:30 bis 11:00 Uhr ein Malkurs im Hermann-Reuter-Haus statt.

Wir werden zunächst die Acrylfarben und ihre Mischmöglichkeiten kennen lernen. Dann malen wir ein Winterbild in Blautönen und steigern uns mit einem weiteren Wintermotiv.

Schließlich lassen wir es mit einem schönen Blumenstrauß Frühling werden.

Der Kurs richtet sich vor allem an Anfänger, aber auch fortgeschrittene Malerinnen und Maler sind willkommen. Die benötigten Materialien werden gegen einen Kostenbeitrag gestellt. Zum jeweiligen Thema wird uns Pastor Eerenstein eine kurze Andacht halten.

**Weitere Informationen und Anmeldungen bei Julia Kunze (Tel.: 0271/7412853) oder im Gemeindebüro.**

The advertisement features a close-up of a person's mouth with bright red lips. The text 'DR. STEINSEIFER DENTAL' is overlaid in a bold, sans-serif font, with 'DENTAL' in a larger size. Below it, the slogan 'Zähne vom Feinsten' is written. At the bottom, the address 'Hauptmarkt 21, 57075 Siegen-Weidenau' and the website 'www.dr-steinseifer-dental.de' are provided. The background is a soft, out-of-focus image of a person's face.

## *Danksagung und Informationen aus dem Presbyterium*

**An dieser Stelle möchte ich mich als Vorsitzender unseres Presbyteriums bei unseren Presbyterinnen und Presbytern bedanken. Ohne die nachhaltige Unterstützung durch diese wertvolle ehrenamtliche Arbeit wäre die Leitung unserer Gemeinde nicht möglich.**

Vor allem unsere beiden Kirchmeisterinnen haben dabei streckenweise selbst Leitungsaufgaben übernommen und uns PfarrkollegInnen damit spürbar entlastet. Damit es auch Euch und Ihnen leichter fällt, diese Arbeit zu würdigen, gebe ich gerne einen kurzen Überblick über das ausgehende und für mich erste Jahr im Vorsitz des Weidenauer Presbyteriums:

- ♦ Inhaltlich standen neben dem üppigen Tagesgeschäft einer Gemeindeleitung konzeptionelle Fragen auf der Tagesordnung. Meistens wurde ein aktuelles Thema ausführlicher in der Presbyteriumssitzung besprochen.
- ♦ Begonnen haben wir damit, mit Hilfe von Sup. i.R. Gerhard Etzien einen Leitbild-Prozess anzustoßen. So sollen die verschiedenen Arbeitsfelder, Gaben und Interessen aufgenommen und in ihrer Bedeutung für den Gemeindeaufbau reflektiert werden.
- ♦ Besondere Beachtung fand dabei die Neuausrichtung im Bereich der Kinder- und Jugend- sowie der KonfirmandInnenarbeit.
- ♦ Im neu gegründeten Ausschuss für Jugendarbeit und Gemeindeaufbau wurde unter Beteiligung vieler in der Gemeinde Aktiver ein Neuanfang gewagt. Nach dem Ausscheiden

unserer Jugendreferentin Ulrike Ermisch sind wir gespannt auf ihre Nachfolge!

- ♦ Ferner ändert sich mit der neuen Konfi-Gruppe auch die Konzeption: Nachdem im ersten Jahr traditionell am Dienstagnachmittag unterrichtet wird, soll nach der Teilnahme am großen Konfi-Camp des Kirchenkreises in Otterndorf bis zur Konfirmation an monatlichen Samstag Vormittagen Lernen und Spaß den Weg unserer jungen Gemeindeglieder bis zur Konfirmation ebnen.
- ♦ Der Gemeindeaufbau soll generationenübergreifend sein, wie ja auch schöne Aktionen, z.B. Kinderbibeltage nach Ostern sowie vor Erntedank, unter Beweis gestellt haben. Pfarrer Martin Eerenstein hat dazu ein Konzept für SeniorInnen ausgearbeitet und im Dialog mit älteren Gemeindegliedern weiterentwickelt.
- ♦ Die Rahmenbedingungen des Gemeindeaufbaus und des weiterhin notwendigen sozialdiakonischen Engagements sind allerdings auf dem harten Untergrund von Haushaltskonsolidierung und Sparzwängen zu realisieren.
- ♦ So konnte u.a. durch Vermittlung des Leiters des Amtes für Jugendarbeit, Volker Peterek, der Ausfall eines Teils unserer Bezuschussung der Hausaufgabenhilfe Zinsenbach durch Zuschüsse kompensiert werden. Hier sind Hausaufgabenhilfe und Kirchengemeinde gleichermaßen auf Spenden und Unterstützung angewiesen!
- ♦ Immerhin ist es gelungen, die notwendige Dachsanierung an der Haardter Kirche vorzunehmen – auch hier brauchen wir noch finanzielle Unterstützung!

Wer in diesen Zeiten dann auch noch größere Um- und Anbaupläne hegt (so wie wir eben mit der Haardt Kirche), der erlebt neben vielen guten Ideen auch Kritik und Widerstände. Dabei sind wir für konstruktive und kenntnisreiche Vorschläge aller Art, für nach vorne gerichtete Diskussionen und für Wertschätzung der nunmehr schon vier Jahre dauernden „presbyterialen Kärnerarbeit auf dieser Baustelle“ immer offen. Danke auch für die Geduld unseres Architekten Hans-Werner Strunk!

- ♦ Im übrigen freuen wir uns – ganz nebenbei – über die im Reformations-Jubeljahr gefeierte goldene Grundsteinlegung unserer Christuskirche in der Dautenbach.
- ♦ Danken schließlich hat nicht nur in der Bibel mit dem Lob Gottes zu tun – in hervorragender Weise leistet dies unsere Kirchenmusik. Dankbar blicken wir auf die neuen Orgelverspern zurück, die auf Initiative von Dr. Mathias Scheer und unseres neuen Arbeitskreises Musik unsere Gottesdienstlandschaft bereichern.
- ♦ Mit Ehrenamtlichen und mit unseren drei angestellten KirchenmusikerInnen bleiben wir dabei im Gespräch, mehr gemeinsam zu planen und stärker gabenorientiert Gottesdienst zu feiern und zu musizieren. Auch hier sind wir ganz gespannt ...

Danke für Ihr Interesse!

**PFARRER MARTIN HELLWEG**

## Ein Licht sein

Ein Licht macht die Dunkelheit heller und vertreibt die Traurigkeit. Auch wir können für andere Menschen ein Licht in ihrer Ausweglosigkeit sein. Zuhören, für sie da sein und ihnen Unterstützung geben. Mit Ihrer Spende für die Adventssammlung der Diakonie setzen Sie sich dafür ein, dass die wichtigen Beratungsangebote fortgeführt werden und weiter entwickelt werden können. Für uns als Kirchengemeinde ist diese diakonische Arbeit ein wichtiger Bestandteil unseres Auftrages.

**An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Spendern, die in unserer Kirchengemeinde Weidenau anlässlich der Sommersammlung für die Diakonie insgesamt 2.635,- € gespendet haben. 20 % dieser Spenden, d.h. 527,- € verbleiben für diakonische Aufgaben in unserer Kirchengemeinde. Herzlichen Dank dafür!**



## Wohnen im Alter.

Lebensraum wie ich ihn brauche.

Senioren-Wohnungen der KSG in Siegen-Weidenau.

Sie suchen eine Wohnung in einem gepflegten Umfeld. Mit der ganzen Sicherheit der KSG als Vermieter.

Telefon 0271-232 68-39

eMail [jstrauch@ksg-siegen.de](mailto:jstrauch@ksg-siegen.de)

Gerne sind wir auch bei der Vermittlung Ihrer Immobilie behilflich.



**KSG** ...einfach gut wohnen

Kreiswohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH Siegen

## Freiwilliges Kirchgeld

Seit 2008 haben wir das „Freiwillige Kirchgeld“ in unserer Gemeinde eingeführt und wir freuen uns, dass wir in den vergangenen Jahren auf viele treue Kirchgeld-Spender zählen durften, die mit regelmäßigen Spenden unsere verschiedenen Aufgaben unterstützen. Im vergangenen Jahr 2016 konnten wir an Freiwilligem Kirchgeld insgesamt 4.980,- € verbuchen, die dem jeweiligen gewünschten Zweck zugute kamen. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön für die langjährige Unterstützung!

Ab dem kommenden Jahr werden wir – zu unserem eigenen Bedauern – unsere sozialdiakonische Unterstützung der Hausaufgabenhilfe Zinsbach mehr als halbieren müssen. Ein Teil der durch uns entfallenden Zuschüsse kann anderweitig kompensiert werden, es bleibt aber dennoch eine schmerzliche Finanzierungslücke für dieses engagierte langjährige Projekt. Helfen Sie bitte z.B. durch eine Kirchgeld-Spende zugunsten der Hausaufgabenhilfe diesen finanziellen Engpass auszugleichen. Wir haben daher den neuen Bereich „Hausaufgabenhilfe Zinsbach“ als gezielte Hilfe den bisherigen Bereichen hinzugefügt.

### Ehrenamtliche für die Hausaufgabenhilfe Zinsbach gesucht!

Die Hausaufgabenhilfe sucht immer Ehrenamtliche, die Freude daran haben, an einem Tag in der Woche von 14:00 – 17:00 Uhr mit Kindern zusammen zu sein und sie beim Lernen zu unterstützen.

Nähere Informationen unter

Tel. 0271-71733 oder E-Mail: [wmuench@gmx.de](mailto:wmuench@gmx.de)

- Jugendarbeit
- Kindertagesstätten
- Kirchliche Gebäude (Restaurierung und Modernisierung)
- Gemeindegarbeit (Seniorenarbeit, Soziales, Hilfe für Bedürftige, allgemeine Aufgaben)
- Hausaufgabenhilfe Zinsbach

Sichern auch Sie die Arbeit unserer Kirchengemeinde mit einer regelmäßigen Spende – dem freiwilligen Kirchgeld. Die Höhe und den Zweck bestimmen Sie selbst, es kommt direkt und ungeschmälert Ihrem genannten Bereich zugute. Auch viele kleine Beträge helfen uns weiter! Nutzen Sie, z.B. mittels Dauerauftrag, das Spendenkonto Kirchgeld:

**Ev. Kirchengemeinde Weidenau**

**IBAN: DE25460500010000067454 (Sparkasse Siegen)**

**Verwendungszweck: Ihr Name + bitte gewünschten Bereich angeben**

**DR. DORIS MANDEL (FINANZKIRCHMEISTERIN)**

## Komplettbad – alles aus einer Hand.

Wir halten alle Handwerker für Sie bereit und koordinieren einen sauberen und reibungslosen Ablauf sowie fachliche und termingerechte Ausführung für Sie.

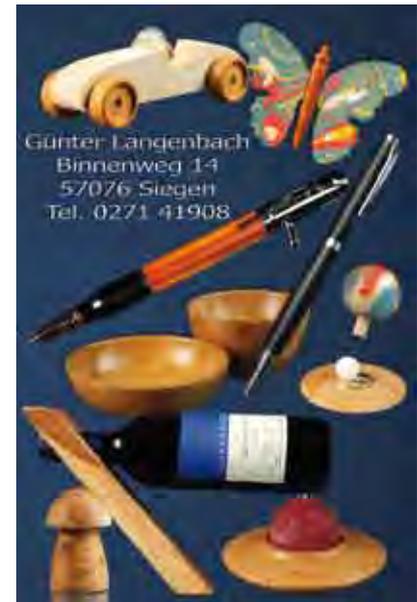
Erneuerung Ihres Badezimmers, alten- und behindertengerecht (barrierefrei), Neu- oder Umbauten – dann sind wir Ihr Ansprechpartner.

**fischer**  
INSTALLATION · HEIZUNG · KLEMPNEREI

57076 Siegen-Weidenau

Tel. (0271) 44001

[www.fischer-heizung-sanitaer.de](http://www.fischer-heizung-sanitaer.de)



Günter Längenbach  
Binnenweg 14  
57076 Siegen  
Tel. 0271 41908

# Weltgebetstag der Frauen

*Gottes Schöpfung ist sehr gut!  
Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam*

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennen zu lernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Mit seinen rund 540.000 Einwohner\*innen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, die meisten von ihnen in der Hauptstadt Paramaribo.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. Während der massive Rohstoffabbau die einzigartige Natur Surinams zerstört, fehlt es in Politik und Gesellschaft des erst 1975 unabhängig gewordenen Landes an nachhaltigen Ideen für Alternativen. Dass das Gleichgewicht in Surinams Gesellschaft aus den Fugen gerät, wird besonders für Frauen und Mädchen zum Problem. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

*In Weidenau feiern wir den Weltgebetstag am 2. März 2018 um 17.00 Uhr in der Haardter Kirche.*

## Frühstücksrunden



Wenn Sie Lust haben auf ein zweites Frühstück und das gerne gemeinsam mit anderen machen wollen, laden wir Sie herzlich ein. Kommen Sie vorbei und genießen das in geselliger Runde. Wir bieten Ihnen zwei Möglichkeiten: jeden 1. Dienstag im Hermann-Reuter-Haus und jeden 2. Mittwoch im Gemeindehaus Dautenbach. Beginn jeweils um 10.00 Uhr.

### Termine:

Reuter's Café:

05.12. | 09.01. (!! ) | 06.02. | 06.03.

Dautenbacher Frühstückstreff:

13.12. | 10.01. | 14.02. | 14.03.



**T A X I**  
**Schüler**



**Siegen**

**0271 / 7 84 31**

# Regelmäßige Veranstaltungen

Änderungen vorbehalten – Wir nennen Ihnen gerne die Ansprechpartner der einzelnen Gruppen –

Weitere Informationen im Gemeindebüro oder auf unserer Homepage: [www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)

---

## MONTAG

Hermann-Reuter-Haus

Tischtennis Herren • 16.00 – 18.00 (wöchentlich)

Flötenkreis • 19.15 – 20.45 (14-tägig)

Gospelchor Reach Out • 19.30 – 21.00 (wöchentlich)

Fliednerheim

Tanzkreis • 14.30 – 16.00 (wöchentlich)

---

## DIENSTAG

Hermann-Reuter-Haus

Seniorensport • 09.00 – 10.00 (wöchentlich) 1. Gruppe

10.15 – 11.15 (wöchentlich) 2. Gruppe

Reuter's Café • 10.00 – 11.30 (1. Dienstag im Monat)

Fliednerheim

Frauenabendkreis • 19.30 – 21.00 (14-tägig)

Gemeindehaus Dautenbach

Frauenabendkreis • 19.30 – 21.00 (14-tägig)

Jungschar

Hausaufgabenhilfe Zinsenbach

Frauencafé für Flüchtlingsfrauen 9.30 – 10.30 (wöchentl.)

---

## MITTWOCH

Hermann-Reuter-Haus

Frauengesprächskreis • 14.30 – 16.30 (14-tägig)

Besuchsdienstkreis • 16.30 (4. Mittwoch im Monat)

Sermon on the Mount • 18.00 – 20.00

Kirchenchor • 19.30 – 21.15 (wöchentlich)

Anonyme Alkoholiker • 20.00 – 22.00 (wöchentlich)

Gemeindehaus Dautenbach

Krabbelgruppe • 09.30 – 11.00 (wöchentlich)

Seniorenfrühstück • 10.00 – 12.00 (3. Mittwoch im Monat)

Start up / Jugend • 18.00 – 21.00 (14-tägig)

Hausaufgabenhilfe Zinsenbach

10.00 – 12.00 • Frauencafé (wöchentlich)

---

## DONNERSTAG

Hermann-Reuter-Haus

Tischtennis Herren • 16.00 – 18.00 (wöchentlich)

Frauentreff • 20.00 – 22.00 (3. Donnerstag im Monat)

Gemeindehaus Dautenbach

Qigong • 10.00 – 11.30 (wöchentlich)

Bibel teilen • (2. und 4. Donnerstag)

Seniorenresidenz Känerbergstr. 37

Schmiedecafé

---

## FREITAG

Hermann-Reuter-Haus

Club für Behinderte und Freunde 19.00 – 22.00 (wöchentl.)

---

## SAMSTAG

Gemeindehaus Dautenbach

Herrenfrühstückstreff • ab 8.00 (1. Samstag im Monat)

---

## SONNTAG

Gemeindehaus Dautenbach

Koreanische Gemeinde • 11.00 – 13.00 (wöchentlich)

---

## Ökumenisches Friedensgebet

Für die Dauer einer halben Stunde werden die Menschen mit ihren Problemen in einem Krisengebiet bedacht und im Gebet begleitet.

Jeweils mittwochs 18:00 – 18:30 Uhr

06.12. EFG Engsbachstraße

20.12. Haardter Kirche

Weitere Termine standen bei

Redaktionsschluss noch nicht fest

Informationen bei Wolfgang Münch, Tel. 71733 o.

Ingrid Kolb, Tel. 84425 o. Susanne Hoffmann-Stein, Tel. 41297

## Ökumenischer Bibel-Gesprächskreis

Jeweils mittwochs 20:00 – 21:15 Uhr

Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Informationen bei Wolfgang Münch, Tel. 71733 oder

Jochen Becker, Tel. 75750

## Bibel teilen

Diese Art des Bibellesens setzt keine theologischen Vorkenntnisse voraus, jeder kann seine Gedanken zum Text äußern und darüber kommen wir ins Gespräch miteinander. Hier kann jeder jederzeit dazukommen.

Jeweils donnerstags 19.00 Uhr,

Gemeindehaus Dautenbach, Holunderweg 11

14.12. 08.02.

11.01. 22.02.

25.01.

Informationen bei Christiane Häußler-Gräß, Tel. 78995

oder Irmtraud Huhn, Tel. 44510

**GRIMM EDITION**  
1872

**Exklusiv in unserem Hause!**

- alle Modelle mit Schweizer Uhrwerken
- ausschließlich Mechanik
- Gehäuse aus Edelstahl
- Glasboden
- alle Modelle mit Saphir-/Mineralglas
- 5 Jahre Garantie

...und der bekannt gute Service unserer Meisterwerkstatt.

**grimm**  
JUWELIER UHRMACHERMEISTER  
GOLDSCHMIEDEMEISTER

www.juwelier-grimm.de  
Siegrland-Zentrum Weidenau - 57076 Siegen - Telefon 0271 4 18 90

**Ihr persönlicher Senioren - Dienstleister**

**SENIOREN-DIENSTE**

- Lebensmittel Heimservice
- Einkaufsfahrten
- Boten- und Behördengänge

**HAUS-DIENSTE**

- Reinigungsarbeiten
- Kleinreparaturen
- Haushüterdienste
- Winterdienst

**GARTEN-DIENSTE**

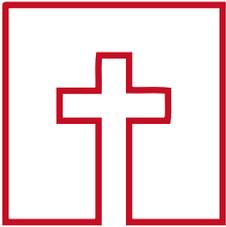
- Rasernähen
- Beetpflege
- Strauch- Heckschnitt
- Unkraut- Laubentfernen
- Baumfällung

**Besondere Angebote für Senioren mit Haus und Garten**  
Alle Dienstleistungen aus einer Hand  
Einzel- oder beliebig kombinierbar

Günstige Monats- und Saisonangebote  
Persönliche, kostenlose Beratung

**SHG** Senioren - Dienste Andreas Tofaute  
57076 Siegen-Weidenau • Brucknerweg 12  
Tel.: 0271-7711087 • Mobil: 01577-3250150

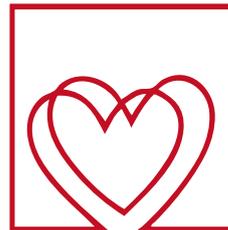
Mail: info@seniorendienste-tofaute.de • www.seniorendienste-tofaute.de



**Beerdigungen**



**Taufen**



**Trauungen**

## Allianzgebetswoche

**Thema: „Als Pilger und Fremde unterwegs“**

*Josef – Am Ende wird es gut*

Montag, 15.01.2018, 20.00 Uhr

Vereinshaus, Am Friedrich-Flender-Platz 8

*Ruth – In der Fremde Heimat finden*

Dienstag, 16.01.2018, 20.00 Uhr

Vereinshaus, Am Friedrich-Flender-Platz 8

*Daniel – In Verfolgung standhaft bleiben*

Mittwoch, 17.01.2018, 20.00 Uhr

Vereinshaus, Am Friedrich-Flender-Platz 8

*Jona – Gott will alle*

Donnerstag, 18.01.2018, 20.00 Uhr

Gemeindehaus Dautenbach, Holunderweg 11

*Paulus – Das Ziel im Auge behalten*

Freitag, 19.01.2018, 20.00 Uhr

Freie Ev. Gemeinde, Wilhelm-von-Humboldt-Platz 4

*Priscilla und Aquila – Geflüchtete werden zum Segen  
Gebetsfrühstück*

Samstag, 20.01.2018, 09.00 Uhr

Urchristliche Gemeinde, Weidenauer Straße 133

## Opernfreunde

**Die Musik- und Opernfreunde fahren wieder**

So 21.01.18 Un Ballo in Maschera (Ein Maskenball)

Oper von Giuseppe Verdi in Duisburg

So 24.02.18 Frau Luna

Operette von Paul Lincke in Dortmund

So 25.03.18 Der Troubadour

Oper von Giuseppe Verdi in Essen

So 06.05.18 Peter Grimes

Oper von Benjamin Britten in Duisburg

Änderungen vorbehalten!

**Wir fahren mit dem Bus ab Bahnhof Weidenau. Nähere Auskünfte und  
Anmeldungen bei: Frau Brunhilde Dancker, 0271 - 48 43 95 oder  
Frau B. Jordaen, 0271 - 71360**

## Impressum

**Spendenkonto:** Evangelische  
Kirchengemeinde Weidenau  
IBAN:  
DE31 4605 0001 0000 0672 49  
BIC: WELADED1SIE  
Stichwort: „Gemeindebrief“ –  
Für eine Spendenquittung  
schreiben Sie bitte Ihre Anschrift  
auf den Überweisungsträger.

Wir freuen uns über Spenden  
für unseren Gemeindebrief!  
Herzlichen Dank!

**Kontakt:**

E-Mail: [redaktion@ev-kirche-weidenau.de](mailto:redaktion@ev-kirche-weidenau.de)

Telefon: 0271/72761

**Redaktion:**

Martin Eerenstein, Dr. Paul-Gerhard Frank,  
Martin Hellweg, Reinhard Häußler, Friedl Klingspor,  
Gisela Otto, Annette Schuhmacher, Sabine Simons

**v. i. S. d. P.:** Reinhard Häußler

**Layout:** Fabian Klein  
[klein.fabian@arcor.de](mailto:klein.fabian@arcor.de)

**Druck:** wirmachendruck.de

**Redaktionsschluss:**

04.01. für die Ausgabe Frühling 2018

Mehr Informationen und ein Gemeindebrief-Archiv  
finden Sie unter [www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der

Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2, 8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 unweihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

### Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Ratzelaufräuser: Nikolaus; Feiertag: Weihnachten; Girlande: Von oben im Uhrzeigersinn: Schenke, Schneestempel, Schuh, Teipe, Klumpen, Rabe, Eis, Moränenhöfer, Käse, Maus, Kaktus, Brille, Fisch, Glühbirne

### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [aba@halle-benjamin.de](mailto:aba@halle-benjamin.de)

## Evangelische Kirchengemeinde Weidenau

### Gemeindebüro

Ludwigstraße 4-6,  
57076 Siegen,  
Tel. 0271-72761, Fax 7711534,  
Mo., Do., Fr.: 10.00 - 12.00 Uhr  
Di.: 14.00 - 16.00 Uhr

### PfarrerInnen:

- **Bereich 1:**  
Martin Eerenstein, 0271-49914174  
[pfr.martin.eerenstein@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfr.martin.eerenstein@ev-kirche-weidenau.de)
- **Bereich 2a:**  
Karin Antensteiner, 0271-25056848  
[pfn.karin.antensteiner@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfn.karin.antensteiner@ev-kirche-weidenau.de)
- **Bereich 2b**  
Martin Hellweg, 0271-25056847  
[pfr.martin.hellweg@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfr.martin.hellweg@ev-kirche-weidenau.de)
- **Marienheim:**  
Frank Boes, 0271-83589
- **Bereich 3 + Kita Herrenfeld:**  
Almuth Schwichow, 0271-81325
- **Bereich 4:**  
Martin Klein, 0271-81251

### Jugend:

Ulrike Ermisch, Tel. 0271-25077893

### Küster:

A. Aed: 0271-43101 (Haardter Kirche)  
B. Greis 0271-2337772 (Christuskirche)  
S. Heide 0157-38084210  
(Gemeindeh. Dautenbach)

### Krankenpflege:

Diakoniestation Weidenau,  
Gärtnerstraße 8,  
57076 Weidenau, 0271-79802

### Internet:

[www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)

### E-Mail:

[kontakt@ev-kirche-weidenau.de](mailto:kontakt@ev-kirche-weidenau.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Siegen,  
IBAN DE31 4605 0001 0000 0672 49  
BIC: WELADED1SIE

